

1. Handball Bundesliga – Zeit für Leidenschaft



SV UNION HALLE-NEUSTADT



**WILDCATS
VS.
HSG BENSHEIM/AUERBACH**

Tickets online unter www.union-halle.net oder an den bekannten Vorverkaufsstellen

**SWH.arena
Nietlebener Str. 16**

**02.04.2022
19:00 UHR**



Wir bringen das Frühlingsgefühl zu euch!



Wohngucker

BY GWG



Gewinnspiel

Unsere Veranstaltungen im Frühjahr:

14. Februar

Wir verlosen auf Instagram 3 Kinoabende für 2 im Prisma Cinema in Halle-Neustadt!
Folgt uns auf Social Media, um nichts zu verpassen.

11. März

Wir verschenken vor dem Wohngucker in Kooperation mit dem TOOM-Baumarkt bunte Frühblüher für eure Balkone – solange der Vorrat reicht.

12. April

Der Osterhase kommt: Bunter Osterspäß zum Mitmachen mit Paul Platte für kleine und große Osterfans.



www.gwg-halle.de

News & Tipps auch hier: @wohngucker



GWG

Mein Zuhause.

VORWORT ZUM SPIEL

Liebe Handballfreunde,

herzlich willkommen in der SWH. arena zum Bundesligaheimspiel zwischen dem SV UNION Halle-Neustadt und der HSG Bensheim/Auerbach. Ein besonderer Gruß geht an die Gastmannschaft aus Hessen und den dazugehörigen mitgereisten Fans.

Wer am Montag die Mitteldeutsche Zeitung aufschlug, ließ die Titelüberschrift „Gefährliche Zufriedenheit“ nach der deutlichen Niederlage bei der HSG Bad Wildungen Vipers. Es ist das vierte Spiel in Folge ohne Punkte für das Team von Katrin Welter. Von Zufriedenheit ist in der Mannschaft aktuell nichts zu spüren. Die Spielerinnen und das Trainerteam hinterfragen aktuell jeden einzelnen Baustein, um zurück in die Erfolgsspur zu kommen. Zwei Punkte das ist das oberste Ziel heute in unserer heimischen Spielstätte. Dafür brauchen wir nicht nur Leidenschaft auf der Platte, sondern auch auf den Rängen. Im Trainingsmittelpunkt stand in dieser Woche das verloren gegangene Selbstvertrauen wieder aufzubauen und die Torchancen, die in den letzten Spielen zahlreich da waren zu nutzen.

Im Wochenverlauf haben wir einen weiteren Abgang zum Saisonende veröffentlicht.

Julia Redder zieht es in Richtung HC Leipzig.

Wir als Verein hatten einen Vertrag mit der 23-Jährigen für die nächste Spielzeit. Als Julia auf uns zu kam und um Vertragsauflösung bat, führten wir anschließend intensive, aber gute Gespräche mit allen Beteiligten. Da wir ihre Handballkarriere nicht ausbremsen wollen und sie in Leipzig deutlich mehr Spielzeiten bekommt als hier, stimmten wir den Wechsel zu. Auch bei uns sind daher die Personalplanungen für die kommende Saison noch nicht abgeschlossen. Seien Sie auf die nächsten Tage gespannt.

Für heute wünschen wir Ihnen ein leidenschaftliches, faires Spiel mit einem hoffentlich Sieger, der von der Saale kommt. In diesem Zusammenhang möchten wir auch die Schiedsrichter aus Bayern, Thomas Hörath und Timo Hofmann in der SWH. arena begrüßen.

Sportliche Grüße

Ihr Team aus der Geschäftsstelle

Wildcats gehen am Ende gegen Zwickau die Kräfte aus

Der SV UNION Halle-Neustadt muss sich am Mittwochabend mit 22:25 (10:12) dem BSV Sachsen Zwickau geschlagen geben. In einer spannenden Bundesligapartie gerieten die Wildcats direkt zu Beginn der Partie ins Hintertreffen. Mit 3:9 in der 14. Minute lag die Mannschaft von der Saale zurück. Bis auf zwei Tore kämpfte sich das Team von Katrin Welter dann wieder heran. Nachdem in der 36. Minute Lena Smolik den 14:14 Ausgleichstreffer er-

zielte war das Spiel offen. In der Schlussphase profitierte die Mannschaft aus Zwickau vom breiteren Kader und hatte hinten raus mehr Kräfte, sodass der Derbysieger diesmal BSV Sachsen Zwickau heißt. Für die Hallenserinnen erzielte Camilla Madsen mit 9 Toren die meisten Treffer. Bei den Gästen war Pia Adams mit 7 Toren am erfolgreichsten.

Zwickau mit besserem Start in die Partie

Es war ein Start wie im Hinspiel, diesmal nur in umgekehrter Reihenfolge. Zwickau präsentierte sich mit dem Anpfiff als hoch motiviert und war nach der klaren Niederlage am ersten Spieltag auf Wiedergutmachung aus. Keine zehn Minuten waren gespielt und der Aufsteiger lag bereits mit 2:7 in Führung. UNION-Trainerin Katrin Welter glaubte aber an ihre Mannschaft und behielt die grüne Karte zur Auszeit bei sich. Bereits vor dem Spiel waren die Sorgenfalten im Umfeld der Hallenserinnen groß. Neben den zwei langzeitverletzten Rückraumspielerinnen Simone Spur Petersen und

Cecilie Woller musste man auch auf Helena Mikelsen verzichten. Julia Redder nahm zwar auf der Bank Platz kam aber wegen Nachwirkungen einer COVID-19 Infektion vor drei Wochen nicht zum Einsatz. Die Wildcats fanden dann auch ohne Auszeit immer besser in die Partie. Angeführt von einer starken Camilla Madsen kämpfte man sich in das Spiel zurück. Oftmals blieben leichtfertige Chancen wie zwei verworfenen Siebenmeter von Julia Niewiadomska liegen. Spätestens mit dem Halbzeitpfeiff und dem Stand von 10:12 war das Spiel wieder offen.

Ausgleich aber keine Führung für die Wildcats

Die 295 Zuschauer sahen im zweiten Spielschnitt eine Wildcats-Mannschaft auf dem Feld, welche kämpfte und die körperliche Härte jetzt Annahme. In der 38. Minute fiel er dann auch der 18:18 Ausgleichstreffer. In der Folge schafften die Gastgeberinnen es nicht das Spiel komplett in eine Führung zu drehen. Positive Erscheinung in dieser Phase war Lena Smolik welche immer wieder versuchte Camilla Madsen zu unterstützen.

Bei Zwickau machte vor allem Alisa Peter auf sich aufmerksam. Vier Tore in Folge von ihr bescherzte den Gästen eine 18:20-Führung. Von diesem Rückstand erholten sich die Wildcats nicht und mussten auch kräftemäßig das Team von Normen Rensch auf 20:24 in der 58. Minute wegziehen lassen. Viel ausruhen können sich die Wildcats nicht denn bereits am Samstag reisen sie zum Auswärtsspiel nach Bad Wildungen.

F. Hellwig G D R
Das Haus für Ihre Gesundheit
seit 1831



& reha team Halle GmbH
Wir bewegen Menschen 



F. Hellwig

- Prothetik
- Orthetik
- Neuro-Orthopädie
- individuelle Kinderorthopädie
- Ganganalysen
- Bandagen
- Orthopädische Einlagen
- Orthopädieschuhtechnik

reha team

- Mobilitätshilfen / Gehhilfen
- Rollstühle / Elektromobilität
- Hilfen für Bad und WC
- Alltagshilfen
- Rehatechnik
- Kinder-Reha / Sonderbau
(Kinderversorgung)
- Service / Beratung Zuhause

F. Hellwig G D R
Das Haus für Ihre Gesundheit
seit 1831



Barfüßerstraße 10
06108 Halle (Saale)
☎ 0345-20 28 716
☎ 0345-50 39 42

www.sanitaetshaus-hellwig.de

reha team Halle GmbH
Wir bewegen Menschen 



Rosenfelder Str. 3
06116 Halle (Saale)
☎ 0345-77 56 30
☎ 0345-77 56 332

www.reha-team-halle.de

UNSERE GÄSTE: HSG BENSHEIM/AUERBACH

ZU GAST

HSG Bensheim/Auerbach



ZUGÄNGE IM TEAM VON HSG BENSHEIM/AUERBACH

Name	ehemaliger Verein
Vanessa Fehr	TSV Bayer 04 Leverkusen
Jana Haas	HSG Gedern/Nidda
Myrthe Schoemaker	HSG Blomberg-Lippe
Saskia Fackel	Kurpfalz Bären

ABGÄNGE IM TEAM VON HSG BENSHEIM/AUERBACH

Name	zukünftiger Verein
Jessica Kockler	Karriereende
Rugile Bartaseviciute	1. FSV Mainz 05
Simone Spur Petersen	SV Union Halle-Neustadt
Julia Niewiadomska	SV Union Halle-Neustadt

WISSENSWERTES

Unsere Bilanz gegen HSG Bensheim/Auerbach

Bisher gab es 20 Pflichtspiele (5x 1. BL, 14x 2. BL, 1x DHB Pokal) davon gab es für die Wildcats:

- 4 x Sieg
- 1 x Remis
- 15 x Niederlagen

Top Torschützinnen HSG Bensheim/Auerbach

NAME	TORE	TORE PRO SPIEL
Lisa Friedberger	83	5,2
Ines Ivancok	70	4,2
Myrthe Schoenaker	58	3,4

Das letzte Spiel der HSG Bensheim/Auerbach

Gegen den Tabellenvierten Buxtehuder SV blieb die erhoffte Überraschung für die HSG Bensheim/Auerbach aus: Die Flames mussten sich mit einer 26:34 (11:18)-Niederlage begnügen. Auf Seiten Buxtehudes konnte die Nationalspielerin Annika Lott 13 Feldtore beitragen und war damit die herausragende Torschützin des Spiels. Bei den Flames zeichnete sich vor allem Myrthe Schoenaker aus (9/6).

Für die Gäste übernahm Co-Trainer Adrian Fuladjusch das Coaching, da Chef-Trainer Dirk Leun positiv auf das Corona-Virus getestet die Reise nicht antreten durfte. Fuladjusch hat in der 1. Liga schon die Kurpfalz Bären trainiert und war auch schon für die HSG als Jugendtrainer und -koordinator tätig.

Die Niederlage ihrer Mannschaft kommentierte die Flames Cheftrainerin Heike Ahlgrimm wie folgt:

„Wir wussten, dass das heute sehr, sehr schwer wird und wir wussten auch, dass wir heute nur bestehen, wenn wir eine Megaleistung bringen. Das haben wir nicht gemacht. Wir haben heute einfach gemerkt, dass wir die Ausfälle nicht kompensieren können. Ich glaube, ich kann meiner Mannschaft keinen Vorwurf machen, dass wir nicht gekämpft haben und dass wir nicht alles versucht haben.“

Aber am Ende des Tages fehlen uns dann auch die bestimmten Sachen, um erfolgreich zu sein. Ich glaube, heute hätte alles passen müssen, um zu gewinnen und dafür war es am Ende nicht gut genug.“

Sowohl Union (8.) als auch die HSG (9.) haben 13 Pluspunkte und sind Tabellennachbarn. Für Spannung ist also gesorgt.

Wildcats gehen bei den Vipers unter

Der SV Union Halle-Neustadt hat nach der Niederlage gegen Aufsteiger Zwickau den nächsten Dämpfer kassiert. Beim Tabellenvorletzten Bad Wildungen kamen die Wildcats am Samstagabend mit 20:29 unter die Räder. Für das Team von Trainerin Katrin Welter war es die vierte Pleite in Folge.

Nach einem guten Start (3:1/4. Minute) gerieten die Gäste mit 4:8 (17.) ins Hintertreffen, schafften aber noch einmal den 9:9-Ausgleich (24.).

Unnötige Ballverluste nutzten die Vipers aber gnadenlos aus.

Somit ging Halle mit einem 10:13-Rückstand in die Pause. Nach dem Wechsel blieb die Hallenserinnen bis zum 14:17 (43.) auf Schlagdistanz, brachen aber in der Schlussviertelstunde ein. Dabei scheiterten die Wildcats immer wieder an Vipers-Keeperin Manuela Brütsch (19 Paraden). Für den SV Union, der noch fünf Punkte Vorsprung auf den Relegationsplatz hat, erzielten Helena Mikkelsen (5) und Julia Niewiadomska (4/2) die meisten Treffer.

Alle ausgefallenen Spiele bei WILDCATS und Juniorteam neu angesetzt

Der SV Union Halle-Neustadt hat nach der Niederlage gegen Aufsteiger Zwickau den nächsten Dämpfer kassiert. Beim Tabellenvorletzten Bad Wildungen kamen die Wildcats am Samstagabend mit 20:29 unter die Räder. Für das Team von Trainerin Katrin Welter war es die vierte Pleite in Folge.

Nach einem guten Start (3:1/4. Minute) gerieten die Gäste mit 4:8 (17.) ins Hintertreffen, schafften aber noch einmal den 9:9-Ausgleich (24.).

Unnötige Ballverluste nutzten die Vipers aber gnadenlos aus.

Somit ging Halle mit einem 10:13-Rückstand in die Pause. Nach dem Wechsel blieb die Hallenserinnen bis zum 14:17 (43.) auf Schlagdistanz, brachen aber in der Schlussviertelstunde ein. Dabei scheiterten die Wildcats immer wieder an Vipers-Keeperin Manuela Brütsch (19 Paraden). Für den SV Union, der noch fünf Punkte Vorsprung auf den Relegationsplatz hat, erzielten Helena Mikkelsen (5) und Julia Niewiadomska (4/2) die meisten Treffer.





Leipzig statt Halle - SV UNION Halle-Neustadt legt Julia Redder keine Steine in den Weg

Julia Redder verlässt zum Saisonende die Wildcats in Richtung 2. Bundesliga. Die Rückraumspielerin war 2019 vom Thüringer HC an die Saale gewechselt und konnte mit dem SV UNION Halle-Neustadt den Aufstieg in die 1. Bundesliga feiern. „Der Wechsel nach Leipzig hat für mich ausschließlich sportliche Gründe. Ich benötige für meine Entwicklung mehr Spielanteile und das

bekomme ich beim HC Leipzig geboten. Mit dem Verein sowie dem Umfeld bin ich in Halle sehr zufrieden gewesen. Ich hatte eine schöne Zeit bei den Wildcats und möchte mich bei allen bedanken, die mir das ermöglicht haben.“, so Julia Redder zum Wechsel. In der laufenden Saison hat die 23-Jährige für die Wildcats 19 Tore erzielt.

Manchmal sind solche Schritte notwendig

„Julia Redder kam im Februar mit dem Wunsch auf uns zu, den Vertrag aufzulösen. Diesen stimmte der Verein nach einem guten Gespräch zu. Uns ist die sportliche Weiterentwicklung von jungen Spielerinnen sehr wichtig, daher wollten wir Julia Redder keine Steine in den Weg legen. Für die indi-

viduelle Entwicklung sind dann manchmal solche Schritte notwendig. Ich wünsche ihr in Leipzig alles Gute und bedanke mich im Namen des Vereins für die letzten drei Jahre bei den Wildcats“, so Sportdirektor Jan-Henning Himborn.



© michael.vogel@union-halle.net / WILDCATS



Mehr rausholen aus meinem Geld?

Mein Konto kann das.

Mit den zahlreichen Zusatzleistungen
des Sparkassen-Girokontos
organisieren Sie Ihre Finanzen
noch einfacher.

saalesparkasse.de/girokonto

Weil's um mehr als Geld geht.



Saalesparkasse

SPIELPLAN WILDCATS

DATUM			SPIEL		ERGEBNIS
Samstag	04.09.2021	18 : 00 Uhr	BSV Sachsen Zwickau	WILDCATS	20 : 36
Samstag	11.09.2021	19 : 00 Uhr	WILDCATS	SG BBM Bietigheim	22 : 27
Sonntag	19.09.2021	15 : 00 Uhr	Buxtehuder SV	WILDCATS	32 : 23
Samstag	25.09.2021	19 : 00 Uhr	WILDCATS	HL Buchholz 08-Rosengarten	31 : 18
Samstag	02.10.2021	19 : 00 Uhr	DHB-Pokal WILDCATS	Thüringer HC	18 : 28
Mittwoch	13.10.2021	19 : 30 Uhr	Borussia Dortmund	WILDCATS	27 : 20
Samstag	23.10.2021	19 : 00 Uhr	WILDCATS	HSG Bad Wildungen Vipers	33 : 29
Samstag	30.10.2021	18 : 00 Uhr	HSG Bensheim/Auerbach	WILDCATS	25 : 28
Samstag	20.11.2021	18 : 00 Uhr	Thüringer HC	WILDCATS	23 : 26
Mittwoch	29.12.2021	19 : 00 Uhr	WILDCATS	Bayer 04 Leverkusen	21 : 24
Mittwoch	13.04.2022	19 : 30 Uhr	Neckarsulmer Sportunion	WILDCATS	
Sonntag	09.01.2022	16 : 00 Uhr	WILDCATS	TuS Metzingen	25 : 33
Sonntag	16.01.2022	16 : 30 Uhr	VfL Oldenburg	WILDCATS	26 : 26
Samstag	22.01.2022	19 : 00 Uhr	WILDCATS	HSG Blomberg/Lippe	29 : 24
Mittwoch	23.03.2022	19 : 00 Uhr	WILDCATS	BSV Sachsen Zwickau	22 : 25
Samstag	12.02.2022	19 : 00 Uhr	SG BBM Bietigheim	WILDCATS	36 : 20
Samstag	26.02.2022	19 : 00 Uhr	WILDCATS	Buxtehuder SV	17 : 24
Mittwoch	27.04.2022	19 : 30 Uhr	HL Buchholz 08-Rosengarten	WILDCATS	
Mittwoch	04.05.2022	19 : 30 Uhr	WILDCATS	Borussia Dortmund	
Samstag	26.03.2022	19 : 00 Uhr	HSG Bad Wildungen Vipers	WILDCATS	29 : 20
Samstag	02.04.2022	19 : 00 Uhr	WILDCATS	HSG Bensheim/Auerbach	
Samstag	09.04.2022	19 : 00 Uhr	WILDCATS	Thüringer HC	
Samstag	16.04.2022	19 : 30 Uhr	TSV Bayer 04 Leverkusen	WILDCATS	
Samstag	30.04.2022	19 : 00 Uhr	WILDCATS	Neckarsulmer Sportunion	
Samstag	07.05.2022	19 : 30 Uhr	TuS Metzingen	WILDCATS	
Samstag	14.05.2022	19 : 00 Uhr	WILDCATS	VfL Oldenburg	
Samstag	21.05.2022	18 : 00 Uhr	HSG Blomberg/Lippe	WILDCATS	

SPIELPLAN JUNIORTEAM

DATUM			SPIEL		ERGEBNIS
Sonntag	05.09.2021	17 : 00 Uhr	Thüringer HC 2	JUNIORTEAM	33 : 20
Samstag	11.09.2021	16 : 00 Uhr	JUNIORTEAM	Frankfurter HC	31 : 41
Sonntag	19.09.2021	15 : 00 Uhr	SG Meißen/Riesa	JUNIORTEAM	25 : 36
Sonntag	26.09.2021	16 : 00 Uhr	JUNIORTEAM	Pfeffersport Berlin	36 : 27
Sonntag	10.10.2021	16 : 00 Uhr	JUNIORTEAM	Rostocker HC	30 : 21
Sonntag	17.10.2021	13 : 30 Uhr	SV Grün-Weiß Schwerin	JUNIORTEAM	38 : 26
Samstag	06.11.2021	19 : 00 Uhr	SC Markranstädt	JUNIORTEAM	23 : 27
Sonntag	21.11.2021	16 : 30 Uhr	HV Chemnitz	JUNIORTEAM	26 : 25
Samstag	04.12.2021	16 : 00 Uhr	JUNIORTEAM	Berliner TSC	28 : 29
Mittwoch	02.03.2022	16 : 00 Uhr	JUNIORTEAM	Thüringer HC 2	32 : 26
Samstag	16.01.2022	16 : 00 Uhr	JUNIORTEAM	HC Rödertal	26 : 31
Samstag	22.01.2022	16 : 00 Uhr	Frankfurter HC	JUNIORTEAM	42 : 27
Sonntag	10.04.2022	16 : 00 Uhr	JUNIORTEAM	SG Meißen/Riesa	
Samstag	05.02.2022	18 : 00 Uhr	Pfeffersport Berlin	JUNIORTEAM	28 : 27
Freitag	08.04.2022	19 : 00 Uhr	Rostocker HC	JUNIORTEAM	
Sonntag	20.02.2022	16 : 00 Uhr	JUNIORTEAM	SV Grün-Weiß Schwerin	17 : 17
Samstag	12.03.2022	16 : 00 Uhr	JUNIORTEAM	SC Markranstädt	27 : 26
Samstag	19.03.2022	18 : 30 Uhr	HC Rödertal	JUNIORTEAM	35 : 26
Sonntag	27.03.2022	16 : 00 Uhr	JUNIORTEAM	HV Chemnitz	29 : 27
Sonntag	03.04.2022	17 : 00 Uhr	Berliner TSC	JUNIORTEAM	



STATISTIKEN WILDCATS

DIE LETZTEN SPIELE IM ÜBERBLICK

Sport-Union Neckarsulm vs. SG BBM Bietigheim	21 : 36
Thüringer HC vs. HL Buchholz 08-Rosengarten	26 : 19
HSG Bad Wildungen Vipers vs. WILDCATS	29 : 20
VfL Oldenburg vs. HSG Blomberg-Lippe	22 : 23
HSG Bad Wildungen Vipers vs. Borussia Dortmund	30 : 31
Buxtehuder SV vs. VfL Oldenburg	27 : 25

TABELLE 1. BUNDESLIGA

NR.	MANNSCHAFT	SPIELE	S	U	N	PUNKTE	TORDIF.
1.	SG BBM Bietigheim	19	19	0	0	38:0	217
2.	Borussia Dortmund	16	15	0	1	30:2	102
3.	Buxtehuder SV	17	12	0	5	24:10	56
4.	TuS Metzingen	17	10	1	6	21:13	11
5.	Thüringer HC	17	9	2	6	20:14	8
6.	Sport-Union Neckarsulm	16	8	1	7	17:15	-18
7.	HSG Blomberg-Lippe	17	8	1	8	17:17	-3
8.	WILDCATS	16	6	1	9	13:19	-23
9.	HSG Bensheim/Auerbach	17	6	1	10	13:21	-24
10.	TSV Bayer 04 Leverkusen	17	5	2	10	12:22	-49
11.	VfL Oldenburg	18	4	2	12	10:26	-44
12.	BSV Sachsen Zwickau	15	4	1	10	9:21	-71
13.	HSG Bad Wildungen Vipers	18	3	2	13	8:28	-69
14.	HL Buchholz 08-Rosengarten	16	2	0	14	4:28	-93

DIE NÄCHSTEN SPIELE IM ÜBERBLICK

HSG Blomberg-Lippe vs. BSV Sachsen Zwickau	02.04.2022 – 18:00 Uhr
HSG Bad Wildungen Vipers vs. Thüringer HC	02.04.2022 – 19:00 Uhr
HL Buchholz 08-Rosengarten vs. Sport-Union Neckarsulm	02.04.2022 – 19:00 Uhr
WILDCATS vs. HSG Bensheim/Auerbach	02.04.2022 – 19:00 Uhr
TSV Bayer 04 Leverkusen vs. SG BBM Bietigheim	06.04.2022 – 19:30 Uhr
BSV Sachsen Zwickau vs. Thüringer HC	06.04.2022 – 19:30 Uhr
HL Buchholz 08-Rosengarten vs. HSG Bad Wildungen Vipers	06.04.2022 – 19:30 Uhr

STATISTIKEN JUNIORTEAM

DIE LETZTEN SPIELE IM ÜBERBLICK

Rostocker Handball Club : HC Rödertal	26 : 30
SG Meißen/Riesa : Berliner TSC	22 : 22
JUNIORTEAM : HV Chemnitz	29 : 27
SV Grün-Weiß Schwerin : SC Markranstädt	32 : 25
Rostocker Handball Club : Frankfurter Handballclub	25 : 28

TABELLE 3. LIGA

NR.	VEREIN	SPIELE	S	U	N	PUNKTE	TORDIF.
1.	HC Rödertal	19	19	0	0	38:0	240
2.	Frankfurter Handballclub	19	17	0	2	34:4	128
3.	SV Grün-Weiß Schwerin	18	11	1	6	23:13	69
4.	SC Markranstädt	19	11	0	8	22:16	-2
5.	Thüringer HC II	18	8	2	8	18:18	-13
6.	Rostocker Handball Club	17	8	0	9	16:18	18
7.	JUNIORTEAM	17	7	1	9	15:19	-25
8.	Pfeffersport Berlin	17	7	0	10	14:20	-28
9.	HV Chemnitz	19	4	1	14	9:29	-60
10.	Berliner TSC	19	3	1	15	7:31	-117
11.	SG Meißen/Riesa	18	1	2	15	4:32	-210

DIE NÄCHSTEN SPIELE IM ÜBERBLICK

HC Rödertal : SV Grün-Weiß Schwerin	02.04.2022 - 18:30 Uhr
Pfeffersport Berlin : Frankfurter Handballclub	02.04.2022 - 18:30 Uhr
HV Chemnitz : Rostocker Handball Club	03.04.2022 - 16:30 Uhr
Berliner TSC : JUNIORTEAM	03.04.2022 - 17:00 Uhr
Thüringer HC II : SG Meißen/Riesa	03.04.2022 - 17:00 Uhr
SV Grün-Weiß Schwerin : Pfeffersport Berlin	07.04.2022 - 20:30 Uhr

BWG FANSOFA SERVICEZENTREN VOR ORT
GENOSSENSCHAFTLICHE TEILHABE WOHNEN FÜR JEDES ALTER

BWG CHOR
LEBENSHILFE

SMART HOME

**SPORT-
PARTNER**

30 RABATTE BEI ÜBER
SERVICEPARTNERN

WOHNEN FÜR JEDE
GENERATION

**BARRIEREARME
WOHNUNGEN**

KINDERGEBURTSTAG FEIERN

BEGEGNUNGSSTÄTTEN



SICHER WOHNEN

SOZIALMANAGEMENT

BWG ERLEBNISHAUS

RUHIGE,
GRÜNE
WOHNLAGEN

BWG

RUNDUM

SORGLOS-WOHNEN



HOCHWERTIGE AUSSTATTUNG

PARKVIERTEL

FREUNDLICHE QUARTIERSPFLEGE
NACHBARN GÄSTEWOHNUNGEN

HAUSMEISTERSERVICE WOHN-INSPIRATIONEN

VORTRÄGE UND EVENTS ANSPRECHPARTNER

5 WELTEN

3D BLACKLIGHT MINIGOLF VOR ORT
SENIORENTANZ

WOHNEN IM ALTBAU STUDENTEN-WGS

KULTURPROGRAMM AUFZÜGE

HBF kompakt: Big Points für Bad Wildungen, erneute Kriminiederlage für Oldenburg

Drei Partien in der Liga und zwei internationale Begegnungen hielt das Wochenende in der Handball Bundesliga Frauen bereit. Spannend war es vor allem in Oldenburg, wo sich die HSG Blomberg-Lippe in letzte Sekunde noch beide Zähler schnappte. Im Kampf um den Klassenerhalt konnten sich die HSG Bad Wildungen Vipers wichtige Punkte sichern. Während sich die SG BBM Bietigheim in der EHF European League eine gute Ausgangslage erarbeitete, kassierte Borussia Dortmund eine deutliche Niederlage in der Champions League.

Den fünften Platz hinter Buxtehude und Metzingen konnte der Thüringer HC mit einem 26:19 (12:9) über die HL Buchholz 08-Rosengarten festigen. Lange tat sich der THC vor eigenem Publikum schwer und ließ den Luchsen viel Raum. Über eine dreiviertel Stunde hielten die Gäste erfolgreich dem Druck der Thüringerinnen stand. Danach musste das Tabellen-Schlusslicht aber abreißen lassen. „Wir liefern lange ein Spiel auf Augenhöhe und stehen eigentlich gut in der Abwehr. Im Angriff haben wir aber nicht die Lücken gesehen, die sich aufgetan haben. Insgesamt bin ich mit 45 Minuten der Spielzeit einverstanden, aber das reicht nicht, um dem Abstieg noch zu entrinnen, wenn unsere direkten Gegner punkten“, erklärte Luchse-Trainer Dubravko Prelcec. THC-Chefcoach Herbert Müller legte den Fokus auf die Einstellung seines Teams: „Die Mannschaft hat heute gekämpft, das war das Allerwichtigste.“

Die von Prelcec angesprochene Konkurrenz waren am Wochenende die HSG Bad Wildungen Vipers, die sich mit 29:20 (13:10) gegen den SV Union Halle-Neustadt durchsetzen konnte und mit vier Zählern Vorsprung auf dem Relegationsplatz stehen. Damit sind die Vipers nur einen Pluspunkt vom rettenden Ufer entfernt. „Wir haben ein sehr starkes Spiel gemacht“, freute sich Vipers-Trainerin Tessa Bremmer, deren Team nach einem 1:3-Fehlstart schnell mit vier Toren in Serie ins Spiel gefunden hatte und fortan die Führung ausbaute.

Zum zweiten Mal in Folge musste sich der VfL Oldenburg in letzter Sekunde geschlagen geben. Nach dem 31:32 gegen Neckarsulm verloren die Niedersächsinnen nun mit 22:23 (9:13) gegen die HSG Blomberg-Lippe und haben nun nur noch zwei Pluspunkte Vorsprung gegenüber den Bad Wildungen Vipers. „Es ist schwer zu fassen, wieder mit einem Tor Rückstand dazustehen, weil wir das Spiel nicht über die Zeit bringen“, fand VfL-Coach Niels Bötel nach der Partie nur schwer Worte, denn seine Mannschaft hatte sich nach dem Rückstand beim 22:21 noch in Führung gekämpft. „Es war ein harter Kampf, mit Fehlern auf beiden Seiten. Ich bin glücklich, dass wir zum Schluss noch mal die Chance erhalten haben, den Sieg einzufahren und dass Marie Michalczyk den Siebenmeter reingemacht hat“, freute sich Blombergs Chefcoach Steffen Birkner, dessen Team nun Rang 7 gefestigt hat.

AUFSTELLUNG

SV UNION HALLE-NEUSTADT

Sportdirektor Jan-Henning Himborn

Trainerin: Katrin Welter

Torwarttrainer: Thomas Müller

Physiotherapeutin: Ines Walther

Nr.	Name	Vorname	TORE / 7M	GELB	ROT	2 MIN.		
						1	2	3
12	Gudelj	Anica						
16	Sieg	Thara						
99	Lepschi	Lara						
4	Dietz	Pia						
5	Nukovic	Edita						
6	Madsen	Camilla Askebjerg						
8	Tietjen	Judith						
10	Spur Petersen	Simone						
13	Heimburg	Swantje						
15	Woller	Cecilie						
22	Smolik	Lena						
19	Gruber	Lea						
23	Nowak	Leonie						
24	Mikkelsen	Helena						
44	Niewiadomska	Julia						
55	Redder	Julia						
75	Dierks	Vanessa						
98	Gudelj	Marija						

REFEREES



Name	Thomas Hörath	Timo Hofmann
Geburtsjahr / Wohnort	1980 / Zirndorf	1980 / Bamberg
Schiedsrichter seit:	1997	1996
DHB Einsätze	415	375
EHF-/IHF-Einsätze	-	-

HSG Bensheim/Auerbach

Trainerin: Heike Ahlgrimm

Nr.	Name	Vorname	TORE / 7M	GELB	ROT	2 MIN.		
						1	2	3
36	Van Beurden	Helen						
16	Fehr	Vanessa						
5	Hurst	Isabell						
6	Kockel	Leonie						
7	Heider	Lotta						
8	Schoenaker	Myrthe						
9	Stuttfeld	Elisa						
10	Haas	Jana						
11	Dekker	Sarah						
13	Stoffel	Alicia						
17	Friedberger	Lisa						
18	Kühlborn	Christin						
22	Fackel	Saskia						
26	Van Gulik	Sarah						
29	Ivancok	Ines						
32	Orth	Neele Mara						
96	Visser	Dionne						

WILDCATS TEAM 2021/2022



NR.	NAME	VORNAME	POSITION
12	Gudelj	Anica	Tor
16	Sieg	Thara	Tor
99	Lepschi	Lara	Tor
4	Dietz	Pia	Kreis
5	Nukovic	Edita	Kreis
6	Madsen	Camilla Askebjerg	Rückraum
8	Tietjen	Judith	Rechts Außen
10	Spur Petersen	Simone	Rückraum
13	Heimburg	Swantje	Rechts Außen
15	Woller	Cecilie	Rückraum
22	Smolik	Lena	Rückraum
19	Gruber	Lea	Rückraum
23	Nowak	Leonie	Kreis
24	Mikkelsen	Helena	Rückraum
44	Niewiadomska	Julia	Rückraum
55	Redder	Julia	Rückraum
75	Dierks	Vanessa	Links Außen
98	Gudelj	Marija	Links Außen
JHH	Himborn	Jan-Henning	Sportdirektor
KW	Welter	Katrin	Trainerin
TM	Müller	Thomas	Torwartrainer
IW	Walther	Ines	Physio

JUNIORTEAM 2021/2022



NR.	NAME	VORNAME	POSITION
14	Allstedt	Annabelle	Rückraum
6	Bertram	Cora	Rückraum Mitte
13	Karl	Christin	Kreis Mitte
12	Plitz	Jessica	Tor
3	Reppe	Toni-Florentien	Rückraum Mitte
24	Rösel	Leonie	Links Außen
35	Rösner	Isabelle	Links Außen
77	Rutsch	Jessica	Rückraum Links
23	Schmitz	Justine	Rückraum Links
16	Sieg	Thara	Tor
78	Strauchmann	Lucy	Kreis Mitte
28	Welhöner	Fabienne	Rechts Außen
74	Wilke	Hannah	Rechts Außen
17	Zober	Jacky	Links Außen
4	Voigt	Neira	Rückraum
30	Kreitzick	Anja	Tor
11	Baabbouz	Anne	Rückraum Mitte
MR	Rupp	Martyna	Trainerin
CG	Grabowski	Christopher	Co-Trainer
EU	Uhlig	Eileen	Mentaltrainerin

VORGESTELLT

Anica Gudelj

Geburtstag:	27.10.1991
Nationalität:	kroatisch, bosnisch
Position:	Torhüterin
Eine Wildcats seit:	2016
Bisherige Vereine:	HRK Katarina Mostar, ZRK Borac Banja Luka,
Größte Erfolge:	Aufstieg 1. Bundesliga, Teilnahme am Final4, Bosnische Nationalmannschaft
Wie bist du zum Handball gekommen:	Durch Freunde
Sportliche Vorbilder:	Marija Vrancic



© michael.vogel@union-halle.net / WILD



Das volle Programm für Halle

Hallescher Netzbetreiber

mit modernen glasfaserbasierten
HFC-Netzen

Kundenservice

Unsere Kundenbüro ist für
unsere Kunden persönlich
und telefonisch erreichbar.
Mo/Mi 8-17 Di/Do 8-18 Fr 8-13 Uhr

Unsere Techniker

S+K-Techniker sind bei Netzstörungen
auch nach Büroschluss erreichbar.
Tel.: 0172 34 08 243

S+K ServiceKabel GmbH
Veszpremer Str. 36
06130 Halle (Saale)
Tel.: 0345 / 48 37 90
Fax: 0345 / 48 37 922
info@servicekabel.de technik@servicekabel.de

Wir sorgen für Kommunikation. www.servicekabel.de

- **Kabelanschluss** mit umfangreicher Sendervielfalt
- Bis zu **500 Mbit/s** für ultraschnelle **Internetzugänge**
- Herausragende **Empfangsqualität**
- **Erstklassiger Service** mit persönlichem Ansprechpartner

S+K ServiceKabel: Seit **30** Jahren regional verankert



- Hausmeisterservice
- Gebäudeservice
- Baudienstleistungen
- Grünflächenpflege

www.objekt-service-hoch.de • Tel.: 0345 - 13 25 22 20



Wir sind auch online stark. Was möchten Sie als Erstes tun?

Keine Zeit für eines unserer 44 Kundencenter? Erledigen Sie Ihre Versicherungsbelange ab jetzt einfach wann und wo Sie wollen. Mit unseren Online-Services.

[deine-gesundheitswelt.de](https://www.deine-gesundheitswelt.de)

Wir suchen Verstärkung

Vollzeitstellen

Meister HLS (m/w/d)
als Bereichsleiter für den
Bereich Haustechnik

Ausbildungsstellen

Maler und Lackierer (m/w/d)
Gestaltung und Instandhaltung

Anlagenmechaniker (m/w/d)
für Sanitär-, Heizungs- und
Klimatechnik



Bau und Haustechnik
Halle-Neustadt GmbH
Kaolinstraße 4
06126 Halle (Saale)

+49 345 29189-0
jobs@bht-halle.de
www.bht-halle.de



Golf: 1,0 l 66 kW (90 PS) 5-Gang | Super 95 | Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,5 l/100km und CO₂-Emission kombiniert: 104 g/km | Effizienzklasse: A+ | ID.3: Stromverbrauch in kWh/100 km: 15,4-14,5 (kombiniert); CO₂-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse A+ | Die Darstellungen können Sonderausstattungen enthalten.



vw-in-halle.de

Hast du schon die kostenlosen WILDCATS Emojis auf deinem Handy?

Hole Dir die Wildcats auf dein Handy. Zusammen mit unserem Fanclub Saalemiezen haben wir jetzt exklusive WILDCATS-Emojis für WhatsApp erstellen lassen.

Aktion vom Fanclub Saalemiezen

„Wir sind immer auf der Suche nach besonderen Aktionen, wie wir unseren Lieblingsverein unterstützen können. Emojis nutzt heutzutage jeder und sagt oft mehr als tausend Worte. Zusammen mit unserem Vereinslogo haben diese Emojis jetzt einen speziellen Charme. Ein besonderer Dank geht an die Fanclubmitglieder und auch an alle

Handballfreunde, die uns durch verschiedene Aktionen finanziell unterstützen. Nur dadurch lassen sich solche schönen Projekte realisieren“, so Fanclubvorsitzender René Becker.

Wie bekomme ich die Emojis auf mein Handy

Im ersten Schritt muss man sich die App „The Goodeys“ runterladen. Nachdem man die App geöffnet hat, findet man im Menü „Sport“ unser Vereinslogo, wo man sich das Sticker Paket downloaden kann. Die App ist erhältlich für IOS und Android. Möchtest auch Du unseren Verein und den Fanclub unterstützen dann sprich uns gern an.

+++ NEU +++ NEU +++ NEU +++



**Eure WILDCATS Emojis
für alle Messenger und Social Media**

C-Jugend: Sechs Schritte bis zum Gipfel

Am Sonntag war es soweit – nach der „Pflicht“ in der Bezirksliga begann für unsere C-Jugend endlich die „Kür“ in der Spielserie um die Landesmeisterschaft 2021/2022. Die besten Spielerinnen aus den aktuellen Jahrgängen 2007/2008 bilden das Team für die Landesmeisterschaft. Das erste Spiel führte uns nach Aschersleben zum dortigen Handballclub in die Sporthalle „Bestehornpark“. Die rund 27.000 Einwohner zählende Stadt wird auch als „Tor zum Harz“ bezeichnet – für uns Handballer ist die Stadt besser bekannt als Heimatort von Andreas Michelmann, dem Präsidenten des Deutschen Handballbundes (DHB).

14 Spielerinnen hatte das Trainergespann Cindy Thums und Kerstin Mende für dieses Spiel nominiert. Wir konnten also mit voller Mannschaftsstärke in das Spiel starten. Über die Stationen 1:0, 5:1 und 10:3 konnten wir uns schnell entscheidend absetzen, sodass der Trainer des HC Aschersleben bereits in der 12. Minute das erste Team-Timeout

für seine Mannschaft nahm. Der Rest der Partie ist schnell erzählt: nach dem Halbzeitstand von 20:7 für Union endete die Partie mit einem souveränen, in der Höhe auch verdienten, Auswärtssieg von 34:13 für uns. Erfreulich dabei, dass alle Spielerinnen an diesem Frühlingstag in Aschersleben zum Einsatz kamen. Das nächste Spiel erwartet uns am kommenden Sonntag in Wernigerode. In dem als „Bunte Stadt am Harz“ bezeichneten anerkannten Erholungsort ist der dortige Handballverein unser Gastgeber. Die Aufgabe sollte lösbar sein, doch gilt es, die Konzentration über die vollen 50 Minuten hoch zu halten (vor allem vom 7-Meter-Punkt).

Für den SV Union Halle-Neustadt waren erfolgreich auf der Platte und am Ball:

Hannah, Laura, Nelli, Sophia, Josephine, Johanna, Melina, Leonie, Lea, Nora, Heidi, Emma, Nele und Emma sowie die Trainerinnen Cindy und Kerstin

Redaktion: Presseteam C-Jugend





Mit Technik, Kraft und Ausdauer zum Sieg. **Wir wünschen viel Erfolg!**

Unabhängig wie Ihre Ziele und Wünsche aussehen: Wir bieten Ihnen alles rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.

Ausgezeichnete Beratung, ein umfassender Service und ein exzellentes Produktangebot sorgen dafür, dass wir den höchsten Ansprüchen unserer Kunden genügen. Wir sind in jeder Lebensphase für Sie da.

Ich berate Sie gerne.

Peggy Winkler
Bezirksleiterin
IHK Vorsorge-Spezialistin

Wüstenrot Vorsorge-Center
Geiststraße 23, 06108 Halle
Telefon 0345-21779615
Mobil 0176-21457444
peggy.winkler@wuestenrot.de



Juniorteam aus der Sicht des Gegners – Chemnitzer HV: Tolle Leistung bleibt unbelohnt

Es ist schon brutal mit wie vielen Ausfällen wir Woche für Woche in der Rückrunde konfrontiert sind. Beim wichtigen Auswärtsspiel in Halle fehlten wieder 8 Spielerinnen, was am Ende spielentscheidend sein sollte, da wir dem Spiel 40 Minuten deutlich Ihren Stempel aufdrückten, aber am Ende aus Ermangelung von Wechseloptionen die Kraft fehlte, um den möglichen Sieg ins Ziel zu bringen.

Der diesmalige Rumpfkader der Chemnitzerinnen war von Beginn an hellwach und forderte die Gastgeber mit seiner Abwehr von der ersten Minute an. Da auch die Angriffsbemühungen konsequent durchgezogen wurden lagen die Gäste außer beim 4:3 immer in Front bzw. konnten Ausgleiche der Hallenser immer wieder kontern. Nach dem 9:9 in Minute 19 gelang Ihnen ein 3:0 Lauf und dadurch gingen sie mit 3 Toren in Front. Diese 3 Tore Führung brachten die Mädels dann mit einem 12:15 auch in die Halbzeitpause.

Unmittelbar nach der Pause enteiltten sie durch 3 weitere Treffer auf 12:18. Halle gelang der 13.

Treffer, aber die Gäste ließen erneut 3 Treffer zum 13:21 nach 38 Minuten folgen. Dieser Vorsprung war aber trügerisch, da noch viel Zeit zu spielen war und Chemnitz im Rückraum & auf den Außenpositionen über keine Wechseloptionen verfügte. Halle nutzte dagegen die Breite seines Kaders und hielt das Tempo weiter hoch. So war der Vorsprung der Chemnitzerinnen beim 26:26 in Minute 55 aufgebraucht. Halle legte anschließend vor und Chemnitz glich nochmals aus, aber die folgende abermalige Führung der Gastgeber konnten die tapferen Gäste nicht wieder egalisieren.

Fazit von Trainer Sandner: „Ein großes Lob für die Mädels, wie sie sich mit diesem kleinen Kader in Abwehr und Angriff gegen die klar besser aufgestellten Gastgeber behauptet haben. Es ist bitter, dass sie für diese Leistung nicht belohnt wurden. Das Team hat erneut nachgewiesen, was für uns möglich gewesen wäre, wenn in der Rückrunde unsere Ausfälle im Rahmen geblieben wären und nicht immer derartig viele Spielerinnen hätten, ersetzt werden müssen.“





IMPRESS DRUCKEREI

PRODUKTION ALLER DRUCKERZEUGNISSE DIREKT VOR ORT



OFFSETDRUCK

DIGITALDRUCK

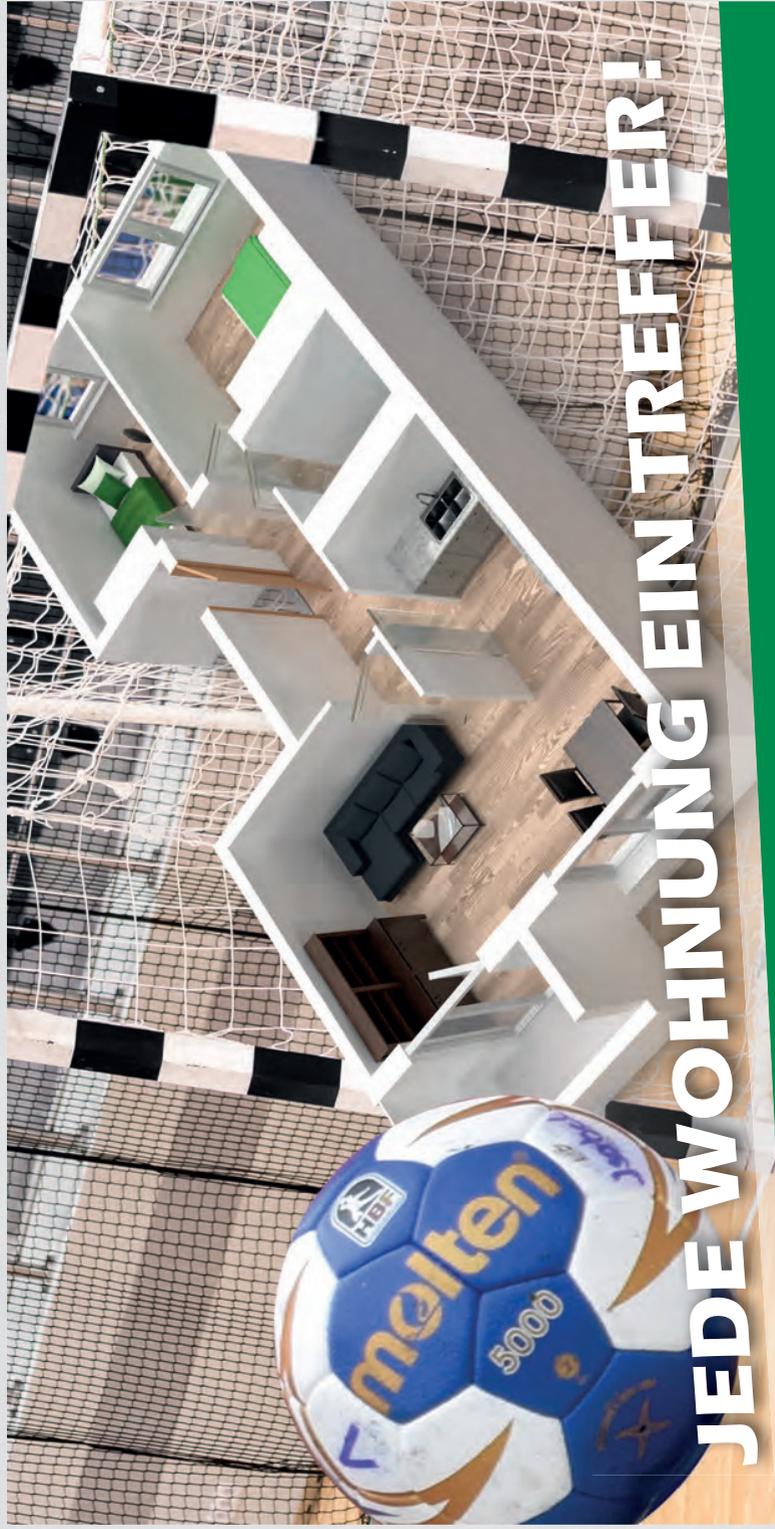
BESCHRIFTUNG

**BANNER- &
GROSSFORMATDRUCK**

**DRUCKPRODUKTE
FÜR VEREINE, GEWERBE & PRIVAT!**

Berliner Str. 62 - 66
06116 Halle (S.)
Tel.: 0345 - 5 68 79-0

www.impressonline.de



JEDE WOHNUNG EINTREFFER!

WOHNEN IN DER 1. LIGA

0800 4011140

wgfreiheit.de/waldstadtwohnen



HW FREIHEIT eG

Halle

guten Dinge sind hier.

Jetzt
informieren!
meine.swh.de

Jederzeit. Sicher versorgt.

Wasser



Strom



Abfall-
entsorgung



Mobilität

UNSERE SPONSOREN

Ihr macht den Handball möglich!

 GWG	 SWH. Stadtwerke Halle	 PAPENBURG	
 BWG DAS IST WOHNEN	 S+K SERVICEKABEL	 SPORT KLINIK HALLE	
 IMPRESS DRUCKEREI	 wsa Wohnungswirtschaftliche Treuhand Sachsen-Anhalt GmbH	 reha team Halle Wir bewegen Menschen	 GOLDBECK
 AOK Die Gesundheitskasse.	 www.bht-halle.de	 Volkswagen Zentrum Halle	Industrievertretung Haustechnik Uwe Kozyk
 HAL SECURI security # technic # personal	 tilia	 MC dental by B & B Dentalservice	 Mayer more
 GISA That's IT.	 ot training	WOSZ Fan Shop	 w.w. wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit.
 Objektservice HOCH Pflege und Werterhaltung für Immobilien	 RPG Halle e.V.	SELECT	 hummel

HAPPY BIRTHDAY

Wir gratulieren herzlich unseren Geburtstagsmitgliedern im Monat April.*

*Durch die Datenschutzgrundverordnung dürfen wir leider keine personenbezogenen Daten ohne Einwilligung unserer Mitglieder veröffentlichen.



IMPRESSUM

SPONSORING/ MARKETING:

Jan-Henning Himborn

REDAKTION:

Jan-Henning Himborn

Marcel Gohlke

SATZ & DRUCK:

IMPRESS DRUCKEREI

HERAUSGEBER:

SV UNION Halle-Neustadt e. V.

Abteilung Handball

VEREINSANSCHRIFT:

SV UNION Halle-Neustadt

Am Bruchsee 14

06122 Halle/ Saale



PAPENBURG



Mit Kopf, Herz und Hand immer am Ball!

**Wir wünschen den WILDCATS alles Gute
und eine erfolgreiche Saison 2021 / 2022!**



**OLYMP
FINAL 4**



28.+29. MAI 2022
PORSCHE-ARENA STUTTART

DER KAMPF UM DEN DHB-POKAL



vs.



vs.



ALLE INFOS UNTER HBF-INFO.DE

MHP
A PORSCHE COMPANY

LOTTO
Baden-Württemberg

proWIN
international

OLYMP

Reinigung
Reinigung

CRAFT

SELECT

hella
LUMINAR SYSTEMS

PORSCHE
Arenas

SPORTLER

**SÜDWEST
PRESSE**

ticketmaster

VR-Talentiade

**creative
Gestaltung**

PLAN

PLAN
Büro- und Technikbedarf

HWW